

Missbrauch unter Kindern und Jugendlichen

Vertiefungsseminar gemäß PräVO

Sexuell auffälliges Verhalten und sexuelle Grenzverletzungen begegnen uns in unserem Arbeitsfeld immer wieder. Dies stellt eine besondere Herausforderung für die pädagogischen Fachkräfte dar.

In diesem Vertiefungsseminar bearbeiten Sie folgende Themen:

- Übersicht über Täter_innentypen und deren Strategien, und Sie erhalten grundlegende rechtliche Informationen;
- Grundlegendes zur Täter_innen-/Opferdynamik und möglichen Folgen ein sexueller Missbrauch für die Betroffenen;
- Besonderheiten der Inzestfamilien sowie
- vorbeugende pädagogische und institutionelle Maßnahmen, die Missbrauchsrisiken vermindern.

Sie bekommen einen Handlungsleitfaden an die Hand, der im Falle eines sexuellen Missbrauchs Orientierung gibt. Sie entwickeln Strategien um sexuelle Grenzverletzungen besser erkennen und einordnen zu können. Sie werden Ideen entwickeln, wie sich pädagogisches und therapeutisches Arbeiten ergänzen kann. Wir besprechen Rahmenbedingungen, die für die Aufnahmen oder das Verbleiben von sexuell grenzverletzenden Jugendlichen unerlässlich sind.

Im Seminar werden Sie eigene Erfahrungen und Fragestellungen aus Ihren Arbeitsbereichen einbringen können.

Nummer

23123-024

Datum

18.12.2023

Zeit

09:00 - 17:00 Uhr

Ort

Diözesan-Caritasverband Köln
Georgstraße 7
50676 Köln

Zielgruppen

Lehrer_innen Mitarbeitende der ambulanten und stationären Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Referent/in

Ruth Habeland

Diplom-Sozialpädagogin
Systemische Familientherapeutin (DGSF)
§ 8a Kinderschutzfachkraft
Systemischer Traumatherapeut (ifs), Supervisor (DGSv)

Teilnehmende (max.)

12

Reduzierter Preis für Mitgliedsorganisationen

115.00 €

Normaler Preis für Externe

145.00 €

Bildungspunkte (ECTS)

0.30

Pflegepunkte (RbP)

4.00

Hinweis

Eine Refinanzierung gemäß der Fördergrundsätze NRW ist möglich.

Verpflegung

Getränke und Mittagessen

Unterrichtsstunden

8